

# grüne welt

magazin der nö landarbeiterkammer

land.arbeit.zukunft  
erfolgreich gestalten

www.landarbeiterkammer.at/noe



Nr. 648 | Juli 2021

## Was einem im Ferialjob zusteht

Die wichtigsten Infos  
im Überblick

Seite 3

## Berufsjäger als Berufung

Obmann Helmut Schandl  
& Sohn Wolfram im Porträt

Seite 11

## Anna Schandl ist neue Vorsitzende

Wechsel an der Spitze  
der LAK-Senioren

Seite 12



## 1951 bis 2021: 70 Jahre NÖ Landarbeiterkammer

Die Mitarbeiter der Gartenbauschule Langenlois (im Bild v.l. Kammerrätin Gabriele Trautinger, Moritz Straub und Gerald Huth mit NÖ LAK-Präsident Andreas Freistetter) haben zum Jubiläum ihrer Interessenvertretung einen floralen „70er“ aus gelben Gerbera gestaltet. Mehr zu 70 Jahre NÖ LAK finden Sie auf den Seiten 6-9

# Mistelbach: Neuer Standort schafft neue Möglichkeiten

Anfang Juli übersiedelte die NÖ Landarbeiterkammer mit ihrer Geschäftsstelle in Mistelbach in neue Räumlichkeiten.

Perfekte Lage, modernste Infrastruktur und als Prunkstück ein eigener Schulungsraum! Mit der Übersiedlung von der Bahnstraße in die Hafnerstraße erstrahlt der LAK-Standort in Mistelbach in neuem Glanz.

Mit Anfang Juli hat die Geschäftsstelle Mistelbach neue Räumlichkeiten in unmittelbarer Nähe des Mistelbacher Hauptplatzes bezogen. „Der neue Standort passt perfekt. Mit dem Schulungsraum, der uns ab sofort die Abhaltung von Kursen ermöglicht, wurde zudem ein toller Mehrwert für unsere Mitglieder aus dem ganzen Weinviertel geschaffen“, freut sich NÖ LAK-Präsident Andreas Freistetter.



Die NÖ LAK ist in Mistelbach ab sofort in der Hafnerstraße 2 zu finden

Die Gestaltung und Einrichtung der neuen Geschäftsstelle erfolgte in Anlehnung an die neugestalteten Büros in Horn und Gänserndorf und wurde von der Waldviertler Tischlerei Weinstabl aus Leopoldsdorf (Bez. Gmünd) und deren Partnerbetrieben perfekt umgesetzt.

Am Mittwoch, dem 14. Juli 2021, jenem Tag, an dem die NÖ Landarbeiterkammer vor 70 Jahren am 14. Juli 1951 gegründet wurde (siehe Seiten 6-9) wird die neue Geschäftsstelle mit NÖ Landtagspräsident Karl Wilfing feierlich eröffnet. Danach findet am Nachmittag ein „Tag der offenen Tür“ statt, an dem - natürlich unter Einhaltung der COVID 19-Bestimmungen - interessierte Mitglieder einen Blick ins neue LAK-Büro werfen können.

## Info

### LAK-Geschäftsstelle Mistelbach

2130 Mistelbach, Hafnerstraße 2

Geschäftsstellenleiter Markus Hemerka  
Tel.: 02572/ 24 80  
Mobil: 0676/ 841 430 14  
E-Mail: mistelbach@lak-noe.at

Sprechtag in der Geschäftsstelle:  
Montag und Donnerstag: 8 - 12 Uhr  
Abendsprechtag: Dienstag, 16 - 18 Uhr

## Editorial



### Liebe Kammermitglieder,

ein nahezu normaler Sommer steht bevor & wir dürfen erstmals wieder vorsichtig hoffen, dass die Aussicht auf eine Rückkehr zur Normalität steigt. Die Pandemie zurückdrängen, um unseren Alltag wieder mit möglichst vielen Aktivitäten durchführen zu können, das ist unser gemeinsames Ziel. Wenn sich ein hoher Anteil der Bevölkerung impfen lässt, dann können wir auch dem Herbst positiv entgegen sehen.

Auch wir in der LAK wollen ab dem Sommer schrittweise den Betrieb wieder aufnehmen und jenes Service anbieten, dass für uns vor der Pandemie „normal“ war: Kurse sowie Beratungen finden wieder in Präsenz statt, unsere Geschäftsstellenleiter/innen besuchen wieder Betriebe und sind bereits in erfolgreicher Planung einiger Veranstaltungen: den beliebten Familientag auf der Garten Tulln oder unser schon traditioneller Wandertag, heuer im Raum Pyhra.

Der persönliche Kontakt zu unseren Mitgliedern ist mir immer schon das Wichtigste gewesen. Nur so kann man „hautnah“ die Sorgen und Nöte erleben, aber auch viele wertvolle Tipps und Anregungen mitnehmen. Diese Erfahrungen sind die Basis für eine erfolgreiche Arbeit für eine Interessenvertretung.

Wir sind zuversichtlich, im Herbst auch als Präsidium unsere Betriebsbesuche wieder aufnehmen zu können. Ich freue mich schon sehr, Euch bald wieder persönlich zu treffen.

Ihr/Euer Andreas Freistetter

## Inhalt

Nummer 648 | Juli 2021

<b>Recht</b>   Worauf Junge beim Ferialjob achten sollten.....	Seite 3
<b>ÖLAKT</b>   Einsatz für Saisonarbeitskräfte im Fokus.....	Seite 4
<b>Recht</b>   Geld zurück vom Finanzamt für Erntearbeiter.....	Seite 4
<b>Aus den Betrieben</b>   Dorfhelferinnen vor den Vorhang geholt.....	Seite 5
<b>Förderungen</b>   NÖ LAK erhöht Beihilfe für Lehrlinge.....	Seite 5
<b>70 Jahre NÖ LAK</b>   1951 - 2021 70 Jahre NÖ Landarbeiterkammer.....	Seiten 6-9
<b>Aktives</b>   Wandertag durch das Mostviertler Hügelland.....	Seite 10
<b>Bildung</b>   Aktuelle Angebote aus dem Kursprogramm 2020/21.....	Seite 10
<b>Land- und Forstarbeit HEUTE</b>   Berufsjäger als Berufung.....	Seite 11
<b>LAK-Senioren</b>   Anna Schandl neue Vorsitzende.....	Seite 12
<b>LAK-Senioren</b>   Seniorentage / Gesundheitstag in Purgstall.....	Seite 13
<b>Quiz</b>   Gewinnspiel mit tollen Preisen.....	Seite 14
<b>LAK-Intern</b>   Trauer um Alt-Kammerrat Jakob Hirtl.....	Seite 15
<b>Förderungen</b>   NÖ LAK unterstützt Junge.....	Seite 15

# Worauf Junge beim Ferialjob achten sollten

In der Ferialpraxis bekommen junge Menschen oft bei weitem nicht das, was ihnen eigentlich zusteht. Die NÖ LAK liefert einen Überblick über die wichtigsten Regelungen.

Ferienjobs sind heiß begehrt. Viele Jugendliche wollen in den Sommermonaten ihr Taschengeld aufbessern und in das Berufsleben hineinschnuppern. Dabei handelt es sich anscheinend um so viele Jugendliche, dass es sich Betriebe auch leisten können, sich nicht an die Spielregeln zu halten.

## Ferialpraxis ≠ Ferialarbeit

Von einer „Ferialpraxis“ spricht man nur dann, wenn es sich um eine von einer Schule zwingend vorgeschriebene praktische Tätigkeit, die auch Ausbildungszwecken dient, handelt.

Beispielsweise verlangen landwirtschaftliche Fachschulen in der Regel die Absolvierung derartiger Praktika. Weil der Zweck des Praktikums – wie bei einem Lehrverhältnis – nicht nur in der Arbeitsleistung für den Dienstgeber, sondern auch in der Ausbildung des Praktikanten liegt, wird lediglich eine (meist im Kollektivvertrag festgelegte) Praktikantenschädigung bezahlt, die erheblich unter dem geringsten Arbeiterlohn liegt.

Wer hingegen in einem „Ferialjob“ arbeitet, ist arbeitsrechtlich Ferialaushilfe und hat Anspruch auf einen Arbeiterlohn (bzw. auf ein Angestelltengehalt). In diesen Fällen dient das Beschäftigungsverhältnis keinem Ausbildungszweck. Typischerweise nehmen Betriebe derartige Ferialaushilfen zur Urlaubsvertretung oder zur Abdeckung von Arbeitsspitzen (z.B. während der Erntezeit) auf.

## Bezahlung nach Kollektivvertrag

Ferialaushilfen sind nach den kollektivvertraglichen Lohn- und Gehaltstafeln entsprechend ihrer Tätigkeit einzustufen. Besondere kollektivvertragliche Ansätze für Ferialaushilfen gibt es im land- und forstwirtschaftlichen Bereich im Mantelvertrag für die Forstarbeiter in der Privatwirtschaft (Kategorie 2 Ferialarbeiter, EUR 7,51 /Std.), in den Kollektivverträgen der Raiffeisen Lagerhäuser (Ferialaushilfen Arbeiter: EUR 1.201,25 bzw. Ferialaushilfen Angestellte: EUR 1.141,88) sowie bei

## Die wichtigsten Regeln bei Ferialjobs

### Regel 1: Entgelt

Ein Praktikant nach dem Kollektivvertrag ist nur, wer eine Pflichtpraxis absolviert. Für jeden anderen Ferialjob muss das geringste kollektivvertragliche Arbeiter- oder Angestelltenentgelt bezahlt werden.

### Regel 2: Sonderzahlungen

Am Ende müssen anteilig die sogenannten Sonderzahlungen in der Höhe von etwa 1/6 des laufenden Entgelts beglichen werden.

### Regel 3: Urlaub

Pro Monat gebühren (etwas mehr als) 2 Tage Urlaub. Werden sie nicht konsumiert, sind sie am Ende als Urlaubersatzleistung abzulösen.

### Regel 4: Arbeitszeit

Jeder Arbeitnehmer sollte seine Arbeitszeit privat aufzeichnen, am besten handschriftlich in einem Kalender. Wer seine Arbeitszeit nicht aufgeschrieben hat, dem kann bei Meinungsverschiedenheiten über die korrekte Entlohnung in der Regel nicht geholfen werden.

### Regel 5: Lohnabrechnung

Jedes Monat muss eine Lohnabrechnung ausgehändigt werden. Prüfen Sie diese! Treten Unklarheiten auf, sollte man zuerst beim Dienstgeber und nötigenfalls auch bei der NÖ LAK nachfragen.

### Regel 6: Lohnsteuerausgleich

Wer einen Ferialjob macht, darf nicht auf die Arbeitnehmerveranlagung vergessen. Allfällig bezahlte Lohnsteuer sowie Negativsteuer werden rückerstattet.

## Schutzbestimmungen für unter 18-jährige Arbeitnehmer/innen

Unter 18-jährige Arbeitnehmer/innen stehen darüber hinaus arbeitsrechtlich unter besonderem Schutz (z.B. Jugendschutz bzw. Sicherheits- und Gesundheitsschutz)

- Regelmäßige Wochenarbeitszeit max. 40 Stunden (jedoch max. 8 Stunden pro Tag)
- Ruhezeit von mindestens 12 Stunden
- Keine Nachtarbeit (zwischen 19 und 5 Uhr)
- Keine Überstundenarbeit
- Arbeiten an Sonn- und Feiertagen nur in besonders dringenden Fällen
- Wer am Samstag beschäftigt wird (zulässig bis 13h) muss am darauffolgenden Montag arbeitsfrei haben
- Ununterbrochene Wochenfreizeit von mindestens 41 Stunden (mit verpflichtendem Sonntag)
- Besonderer Freizeitausgleich unter Fortzahlung des Entgelts, wenn eine Beschäftigung in der Wochenfreizeit erfolgt
- Gewährleistung der Jugendlichenuntersuchung in der Dienstzeit

der Raiffeisen Ware Austria AG (Ferialaushilfen: EUR 1.305,00).

Weil es in bäuerlichen Betrieben keine eigene Kategorie für Ferialaushilfen gibt, steht Ferialaushilfen der kollektivvertragliche Mindestlohn zu. Da Jugendliche (unter 18 Jahre) nicht zur Überstundenarbeit herangezogen werden dürfen, haben Ferialaushilfen unter 18 Jahren keinen Anspruch auf das Überstundenpauschale. Daraus ergeben sich unter-

schiedliche Ansätze: Bei Ferialaushilfen unter 18 Jahren, die als Arbeiter beschäftigt sind, beträgt der Mindestlohn laut Kategorie 4a EUR 1.420,86. Bei Arbeitern über 18 Jahre (Kategorie 4a inklusive Überstundenpauschale von EUR 121,79) und Angestellten (Kategorie 3) beträgt dieser EUR 1.542,65.

Bei Fragen rund um ihren Ferialjob wenden Sie sich an die LAK-Rechtsabteilung unter 01/ 512 16 01 - 12.

## Einsatz für Saisonarbeitskräfte im Fokus

Nach längerer Zeit traf sich der ÖLAKT-Vorstand wieder zu einer Sitzung in Präsenz. Inhaltlich ging es vor allem um das neue Landarbeitsgesetz und das Thema Saisonarbeitskräfte.

Nachdem die Sitzungen auf Bundesebene in den letzten Monaten ausschließlich per Online-Videokonferenzen durchgeführt wurden, konnte sich der ÖLAKT-Vorstand Mitte Juni in Salzburg endlich wieder persönlich austauschen.

Ein Schwerpunkt war die Berichterstattung über die Zusammenführung der Verordnungen zum neuen Landarbeitsgesetz, das ab 1. Juli in Kraft getre-

ten ist. Hier gilt der volle Fokus natürlich darauf, dass für die Dienstnehmer in den einzelnen Bundesländern durch die Vereinheitlichung keine arbeitsrechtlichen Verschlechterungen entstehen. Thematisiert wurde hier besonders die Arbeitsstättenverordnung, da hier noch intensive Verhandlungen mit den Dienstgebern bezüglich der Unterkünfte stattfinden.

Intensiv diskutiert wurde darüber hinaus auch über die Verhandlungen betreffend der Kontingente für Saisonarbeitskräfte für das Jahr 2022. Einig waren sich dabei alle Landarbeiterkammern, dass in den einzelnen Bundesländern mit Informationsschreiben in den jeweiligen Landessprachen versucht wird, Saisonarbeitskräfte aus dem Ausland über ihre Rechte aufzuklären. In diesem Kontext wurde auch die steuerliche Behandlung von ausländischen Saisonarbeitskräften erläutert.

Der Vorstand wurde über den Stand der Verhandlungen betreffend die Zusammenführung des land- und forstwirtschaftlichen Berufsausbildungsgesetzes informiert.

Sehr positiv bewertet wurde abschließend die Abhaltung von Vernetzungstreffen der einzelnen Fachbereiche aller Landarbeiterkammern, die im Laufe des 1. Halbjahres mittels Online-Videokonferenzen abgehalten wurden.



Die LAK-Präsidenten Gerhard Leutgeb, Johann König, Andreas Freistetter, Andreas Gleirscher, Eduard Zentner und Hubert Malin (v.l.) tauschten sich über aktuelle Themen und wichtige Zukunftsfragen aus

Recht | Text: Mag. Markus Kuderer

## Geld zurück vom Finanzamt für Erntearbeiter

Mit der Arbeitnehmersveranlagung können sich Beschäftigte ihre zu viel bezahlte Lohnsteuer wieder zurückholen. Bei Saisonbeschäftigten gilt es spezielle Regelungen zu beachten.

Die Lohnsteuerberechnung erfolgt in Österreich so, als ob das Einkommen das ganze Jahr über gleichmäßig wäre. Gerade für Dienstnehmer in der Land- und Forstwirtschaft ist das aber oftmals nicht der Fall, weshalb eine Arbeitnehmersveranlagung in vielen Fällen eine Lohnsteuergutschrift für den Antragsteller ergibt.

Bei Erntearbeitern aus dem Ausland gilt es spezielle Regelungen zu beachten.

1.) Sie sind meist beschränkt steuerpflichtig, da sie weder einen Wohnsitz (≠ bloße Schlafstelle, meist an der Adresse des Arbeitgebers) noch einen gewöhnlichen Aufenthalt in Österreich haben. Ausländische Grenzgänger, die Arbeitsleistungen im Inland verrichten und

täglich zu ihrem ausländischen Wohnsitz zurückkehren, sind jedenfalls nur beschränkt steuerpflichtig.

Folgende 3 Formulare müssen in diesem Fall entsprechend ausgefüllt beim Finanzamt eingereicht werden:

- Formular L1 (AN-Veranlagung)
- Formular L1i (Punkte 1 und 6 müssen unbedingt ausgefüllt werden)
- Formular E9

(Nachweis ausländischer Einkünfte)  
Voraussetzung für einen Antrag auf unbeschränkte Steuerpflicht (Formular L1i Punkte 1 und 6) ist, dass die ausländ. Einkünfte im betreffenden Kalenderjahr **EUR 11.000 nicht übersteigen**.

2.) Ausländische Landarbeiter, die einen inländischen Wohnsitz begründet

haben oder länger als 6 Monate im Jahr in Österreich beschäftigt waren (ausgenommen Grenzgänger), sind **unbeschränkt steuerpflichtig**.

3.) Ausländer, die nicht aus der EU stammen (Drittstaatsangehörige), können nur dann eine AN-Veranlagung machen, wenn sie unbeschränkt steuerpflichtig sind.

Formulare in verschiedenen Sprachen finden Sie online unter [www.bmf.gv.at](http://www.bmf.gv.at) → **Formulare**. Anzugeben ist dabei der Wohnsitz im Ausland (**nicht die Adresse des Arbeitgebers oder der Schlafstelle**) sowie eine Bankverbindung.

Weiterführende Infos finden Sie online auf der LAK-Website unter [www.landarbeiterkammer.at/noe](http://www.landarbeiterkammer.at/noe).

# Dorfhelferinnen vor den Vorhang geholt

Im Rahmen der Jahrgangsabschlussfeier erfolgte nicht nur die Diplomübergabe an die Absolventinnen 2020/21, sondern auch die Ehrung von neun aktiven Dorfhelpferinnen.

Sie sind jederzeit bereit, springen immer dann ein, wenn helfende Hände in landwirtschaftlichen Betrieben in NÖ gebraucht werden!

Seit 1966 absolvierten rund 500 Frauen (und ein Mann) die Ausbildung zur Betriebs- und Dorfhelpferin. Vor kurzem bekamen die zehn Damen des Jahrgangs 20/21 nach ihrer neunmonatigen Ausbildung und tollen Leistungen bei ihren Abschlussprüfungen im Beisein von Ernest Reisinger vom Amt der NÖ Landesregierung, Bildungshof-Direktor Johannes Reiterlehner, Bezirksbauernkammer-Obmann Josef Aigner und NÖ LAK-Präsident Andreas Freistetter ihre Diplome überreicht.

Gratuliert wurde am Mostviertler Bildungshof in Gießhübl aber nicht nur den Jahrgangsabsolventinnen, sondern auch insgesamt neun aktiven Dorfhelpferinnen, die für ihre langjährige Tätigkeit geehrt wurden. Besonderes Lob bekamen sie vor allem für ihre Einsätze

in den schwierigen Phasen der COVID 19-Pandemie.

„Dorfhelpferinnen sind Alleskönnerinnen, die in ständig neuen und oft auch herausfordernden Situationen ihren Job

verrichten müssen. Ein großes Dankeschön für euer tolles Engagement zum Wohle der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe in NÖ“, gratulierte Freistetter den Jubilarinnen.



BBK-Obmann Josef Aigner, NÖ LAK-Präsident Andreas Freistetter, Kammerrätin Monika Schadenhofer, Martina Krondorfer und Ernest Reisinger von der NÖ Landesregierung sowie Direktor Johannes Reiterlehner mit den geehrten Dorfhelpferinnen.

## Geehrte Dorfhelpferinnen

**50 Einsätze:** Roswitha Fischer (aus Wang), Andrea Prinz (aus Groß Gerungs), Daniela Schuster (aus Wulfschau), Lisa Maria Kogler (aus Ybbsitz) und Michaela Senk (aus Schweiggers)

**100 Einsätze:** Katrin Buder (aus Gafrenz), Claudia Hollerer (aus Texing), Elisabeth Penz (aus Arbesbach)

**150 Einsätze:** Adelheid Kahrer (aus Lilienfeld)

# NÖ LAK erhöht Beihilfe für Lehrlinge

Du hast vor kurzem mit einer Lehre in der Land- und Forstwirtschaft begonnen oder bist gerade dabei, deine Lehre abzuschließen?

Dann kannst du ab sofort um die LAK-Lehrlingsbeihilfe ansuchen, die ab Juli 2021 auf EUR 170,- erhöht wurde. In Anspruch genommen werden kann der Zuschuss insgesamt zweimal – einmal am Beginn der Lehrzeit (nach Ablauf der Probezeit) und das zweite Mal nach erfolgreichem Lehrabschluss. Sende dazu einfach eine Kopie des Facharbeiterbriefes und deinen Daten per E-Mail an [lehrling@lak-noe.at](mailto:lehrling@lak-noe.at).

Für die Fleißigen unter Euch gibt es noch eine weitere Chance, sich zusätzlich Geld zu sichern: Wenn du deine Ausbildung mit ausgezeichnetem Erfolg abschließt, gibt es von der NÖ LAK eine Prämie von EUR 100,-, die im Zuge einer eigenen Ehrungsfeier für die besten Lehr-



Jessica Jager, die eine Lehre zur Pferdewirtschaftsfacharbeiterin absolviert, freut sich über die Erhöhung der LAK-Lehrlingsbeihilfe

linge Niederösterreichs im Herbst 2021 überreicht wird. Bei Fragen steht dir das LAK-ServiceCenter St. Pölten telefonisch unter 02742 / 35 26 83 als Ansprechpartner zur Verfügung.

Alle wichtigen Infos für Lehrlinge (Förderungen, Rechtliches, Höhe der Lehrlingsentschädigung, etc...) findest du unter [www.landarbeiterkammer.at/noe](http://www.landarbeiterkammer.at/noe) in der Rubrik *Recht* → *Lehrlinge*.

# 1951 - 2021 | 70 Jahre



Die Gründungssitzung der NÖ Landarbeiterkammer fand am 14. Juli 1951 im Landtagssaal des NÖ Landhauses in Wien statt.

**1951:** Am 14. Juli 1951 fand die konstituierende Sitzung der NÖ Landarbeiterkammer statt. Zum ersten Präsidenten wird Franz Jöstl aus Gutenstein gewählt. Zuvor endete die 1. NÖ Landarbeiterkammerwahl im Juni 1951 mit einem Stimmenanteil von 52,8 % für die ÖAAB-Fraktion, 46,3 % für die FSG und 0,8 % für die Kommunistische Partei.

**1953:** Der Abschluss eines Kollektivvertrages für Dienstnehmerinnen und Dienstnehmer in bäuerlichen Betrieben in NÖ bedeutet einen gewaltigen sozialen Fortschritt. Nach elf (!) Monate langen Verhandlungen, die während der Erntezeit unterbrochen werden mussten, tritt die zwischen Landarbeiterkammer und Landwirtschaftskammer getroffene Vereinbarung am 1. Jänner 1953 in Kraft und gilt für rund 30.000 Kammermitglieder. Der erste Mindestlohn für landwirtschaftliche Hilfsarbeiter (über 18 Jahre) beträgt 489 Schilling für Männer und 479 Schilling für Frauen.



Die Landarbeiterinnen und Landarbeiter waren bei der händischen Ernte auf den Feldern körperlich stark gefordert.



Vor 70 Jahren erfolgte die Ernte noch mit Garbenbindemaschinen, die von Pferden gezogen wurden.

**1959:** Die 45-Stunden-Woche (früher 48 Stunden) wird in den meisten land- und forstwirtschaftlichen Kollektivverträgen verankert. Die neue Regelung besagt: 13 Wochen zu 40 Stunden, 26 Wochen zu 45 Stunden, 13 Wochen zu 50 Stunden.

**1975:** Durch das neue Landarbeiterkammergesetz werden auch leitende Angestellte und Pensionisten miteinbezogen.



Johann Mohr, der von 1969 bis 1987 als Präsident der NÖ LAK fungierte, im Gespräch mit NÖ Landeshauptmann Sigi Ludwig



Das Engagement für die Sicherung heimischer Arbeitsplätze begleitete die NÖ Landarbeiterkammer seit ihren Anfängen.

# NÖ Landarbeiterkammer

**1979:** Die Bildungsstätte Drosendorf nimmt ihren Betrieb auf und etabliert sich in den kommenden Jahrzehnten nicht nur als Schulungszentrum für land- und forstwirtschaftliche Dienstnehmer, sondern auch als Urlaubsort und Veranstaltungszentrum.

**1990:** Im Juni wird das Haus der Familie Vögler in Herrnbaumgarten fertiggestellt. Es ist das 7.000ste geförderte Eigenheim der NÖ Landarbeiterkammer.

**1997:** Überwältigendes „JA“ zur Landarbeiterkammer: Bei einer im Zuge der Wahl durchgeführten Befragung der Kammermitglieder haben sich 96,86 Prozent für eine eigenständige Landarbeiterkammer ausgesprochen.

**2012:** Die NÖ Landarbeiterkammer erweitert ihren Standort in St. Pölten. Im Mai wird das neue LAK-ServiceCenter mit eigenem Seminarraum im Regierungsviertel feierlich eröffnet.

**2020:** Mit der Umsetzung des Mindestlohnes von EUR 1.500,- für Dienstnehmer in bäuerlichen Betrieben ab 1. Jänner 2020 gelingt ein sozialpolitischer Meilenstein. Bei der LAK-Wahl einigen sich die Fraktionen aufgrund der COVID 19-Pandemie auf eine gemeinsame Liste und Ing. Andreas Freistetter wird erneut zum Präsidenten gewählt.



Beim Berufskraftfahrerkurs in Drosendorf konnte nach erfolgreich abgelegter Prüfung aller Teilnehmer die weiße Fahne geschwenkt werden.



Präsident Engelbert Schaufler (3.v.r.) und sein späterer Nachfolger Johann Schuhböck (2.v.r.) beim Betriebsbesuch bei der ÖBF-Forstverwaltung Eckartsau.



Johann Schuhböck (im Bild mit seinen Vizepräsidenten Ernst Zecha und Josef Wegerer) stand von 2000 bis 2005 an der Spitze der NÖ LAK.



LH Erwin Pröll eröffnete mit Susanne Höller, Andreas Freistetter und Alois Karner im Mai 2012 das Service-Center der NÖ LAK am St. Pöltner Landhausboulevard.



Im Beisein von LH Johanna Mikl-Leitner, LH-Stv. Stephan Pernkopf und Landtagspräsident Karl Wilfing wird das neue Präsidium mit Andreas Freistetter, Josefa Czezatke und Karl Orthaber im September 2020 angelobt.

# 1951 - 2021 | 70 Jahre

## 70 Jahre nÖ landarbeiterkammer



**Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner** gratuliert der NÖ LAK zu ihrem Jubiläum.

### Herzlichen Glückwunsch zum 70 Jahr-Jubiläum

Als Landeshauptfrau ist es mir eine große Freude der Niederösterreichischen Landarbeiterkammer zum 70 Jahr-Jubiläum zu gratulieren. Seit der Gründung im Juli 1951 hat sich zwar vieles in der Landwirtschaft verändert, aber eines

ist seither gleichgeblieben: Die Arbeitnehmer-Interessenvertretung für alle unselbständig Beschäftigten in der Land- und Forstwirtschaft in Niederösterreich hat eine starke Stimme, wenn es darum geht, ihre Mitglieder zu vertreten.

Die Agrarbranche ist ein wahrer Jobmotor in Niederösterreich, die Zahl der LAK-Mitglieder steigt stetig. Neue Arbeitsplätze im ländlichen Raum entstehen unter anderem durch vermehrte Direktvermarktung und Hoffläden. Die Eigenversorgung der heimischen Bevölkerung hat gerade durch die Corona-Pandemie einen weiteren Aufschwung erhalten. Darum ist es wichtig, gut ausgebildete Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

zu haben. Die Landarbeiterkammer bietet vielfältige Aus- und Weiterbildungen an und unterstützt mit Förderungen und kostenlosen Rechtsberatungen. Zudem verhandelt die LAK als Sozialpartner den Kollektivvertrag für bäuerliche Dienstnehmer.

Mit Andreas Freistetter steht seit 2005 ein engagierter Präsident für eine nachhaltige und zukunftsfitte Land- und Forstwirtschaft an der Spitze der LAK. Er ist ein Präsident mit Handschlagqualität, Partner auf Augenhöhe und hat stets den gesamten landwirtschaftlichen Bereich im Blick. In diesem Sinne gratuliere ich noch einmal zum Jubiläum und wünsche der LAK für die Zukunft alles Gute & viel Erfolg!



Die von der NÖ LAK organisierten Kultur- und Bildungstage in Wien erfreuen sich unter den Mitgliedern seit vielen Jahren großer Beliebtheit



Das LAK-Kursprogramm bietet viele fachspezifische Schulungen, u.a. Motorsägenkurse, die von den Mitgliedsbetrieben für ihre Mitarbeiter im Forst gebucht werden können.



„Die Seer“ lockten 2.000 LAK-Mitglieder zum Open Air-Konzert nach St. Pölten



Im Rahmen der Treueprämienaktion werden langjährige Beschäftigte für ihre Treue zur Branche belohnt

## Die NÖ LAK...

**betreut...** im Jahresdurchschnitt knapp 24.000 Mitglieder. Nachdem die Zahl der Beschäftigten in der Land- & Forstwirtschaft jahrzehntelang zurückging, fand in den letzten Jahren durch die Entwicklung vieler bäuerlicher Höfe zu Klein- und Mittelbetrieben eine Trendumkehr hin zu kontinuierlich steigenden Beschäftigtenzahlen statt. Im Jahr 2020 waren insgesamt knapp 35.000 Menschen in der Land- und Forstwirtschaft in NÖ beschäftigt.

**bildet...** seine Mitglieder mit einem breiten Angebot an Schulungen. Das kammereigene Kursprogramm bietet zahlreiche fachspezifische, aber auch persönlichkeitsbildende Workshops & Seminare. Ziel ist die Aus- und Weiterbildung hochqualifizierter Fachkräfte, die in immer mehr landwirtschaftlichen Branchen dringend gesucht werden.

**ehrt...** seit der Gründung vor 70 Jahren langjährig Beschäftigte für die Treue zu ihrem Beruf. Eine Treueprämie gibt es nach 10, 25, 35 sowie nach 45 Arbeitsjahren. Geehrt werden aber auch die besten Lehrlinge aus ganz Niederösterreich.

# NÖ Landarbeiterkammer

## 70 Jahre nÖ landarbeiterkammer



**Präsident  
Andreas  
Freistetter**  
über das  
70 Jahr-Jubiläum  
und seine  
Zukunftspläne.

### Wollen erfolgreichen Weg weiter fortsetzen!

Was erwarten Sie sich von einer modernen Interessenvertretung? Braucht man im Jahr 2021 überhaupt noch Kammern? Ist eine Pflichtmitgliedschaft noch zeitgemäß? Ungewöhnliche Fragen eines Präsidenten der NÖ Landarbeiterkammer.

Und doch: man kann sie nicht nur stellen, man muss sie sogar stellen.

Wenn man die Entwicklung der NÖ LAK in diesen letzten 70 Jahren betrachtet, sich unsere heutigen Leistungen, Angebote und Förderungen anschaut und unser Eintreten für unsere Mitglieder bewertet, dann ist die NÖ Landarbeiterkammer ein unverzichtbarer Baustein in der Land- und Forstwirtschaft Niederösterreichs, damals wie heute. Unsere Mitglieder bestätigen uns das immer wieder auf's Neue. Sie sind mit unserer Arbeit hochzufrieden.

Genau das ist unser Prüfstein, die Benchmark für uns: die Zufriedenheit unserer Mitglieder. Und praktisch täglich-

versuchen wir alle gemeinsam – Funktionäre und Mitarbeiter – noch besser zu werden, unsere Effizienz zu steigern, um Antworten auf die Fragen unserer Zeit geben zu können.

Wir bleiben immer auf dem Laufenden, haben ein großes Netzwerk in NÖ und darüberhinaus, um das Image für die Berufe in der Land- und Forstwirtschaft weiter anzuheben und uns für attraktive, qualifizierte und beständige Jobs einzusetzen. Eine besondere Unterstützung erhalten wir hier vom Land NÖ, wofür ich mich ganz herzlich bedanken möchte.

Diesen erfolgreichen Weg werden mein Team und ich in den nächsten Jahren fortsetzen. Alles Gute zum 70er!

**verhandelt...** den Kollektivvertrag für Dienstnehmer in bäuerlichen Betrieben und damit den Mindestlohn und die arbeitsrechtlichen Rahmenbedingungen für mehrere tausend Mitglieder. Mittelfristiges Ziel ist das Erreichen eines Mindestlohn von EUR 1.700,-.



Bei den jährlichen Kollektivvertragsverhandlungen zwischen NÖ LAK und LK NÖ werden die Lohnansätze für Beschäftigte in bäuerlichen Betrieben ausverhandelt.

**unterstützt...** den Kampf gegen Lohn- und Sozialdumping und setzt sich für die Einhaltung geltender Arbeitsrechte ein. An Erntearbeiter aus dem Ausland werden bei Betriebsbesuchen Infoblätter in verschiedenen Sprachen verteilt.



Die Erlangung des B-Führerscheins unterstützt die NÖ LAK mit EUR 100,-



Beschäftigten aus dem Ausland werden Infoblätter in deren Sprachen angeboten

**fördert...** seine Mitglieder mit einer Reihe verschiedener Zuschüsse. Das Leistungsangebot wurde in den letzten Jahren stetig erweitert. So wurde eine Führerscheinbeihilfe für junge Mitglieder zur Erlangung des B-Führerscheins und ein Zuschuss zum Papanonat beschlossen. 2019 wurden sämtliche Fördersatzte erhöht!



Die Schul- und Studienbeihilfe für Kammerzugehörige mit Kindern in Ausbildung ist jene Förderung, von denen LAK-Mitglieder am häufigsten profitieren können

**bietet...** u.a. mit einem Wandertag, einem Familienfest, den Kultur- und Bildungstagen in Wien sowie einem Open Air-Konzert viele Veranstaltungen, um die kulturellen & gesundheitlichen Interessen ihrer Mitglieder zu fördern.

# Wandertag durch das Mostviertler Hügelland

Die NÖ LAK lädt am 11. September 2021 zum Wandertag mit Start & Ziel in der Landwirtschaftlichen Fachschule Pyhra ein.

Aufgeschoben ist nicht aufgehoben! Nach der COVID 19-bedingten Absage im Vorjahr freut sich die NÖ LAK, den geplanten Wandertag im Mostviertel in Kooperation mit „So schmeckt NÖ“ im September 2021 nachholen zu können.

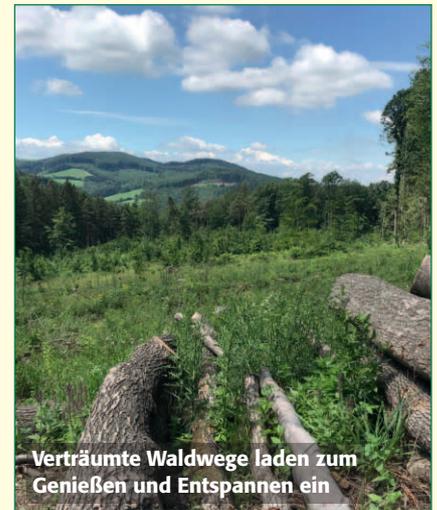
Start und Ziel ist mit der Landwirtschaftlichen Fachschule Pyhra eines der agrarischen Bildungszentren Niederösterreichs, in dessen Lehr- und Versuchsbetrieb auch zahlreiche LAK-zugehörige Dienstnehmer beschäftigt sind.

Nach einer Stärkung vor dem Abmarsch steht eine Rundwanderung durch das naturbelassene Hügelland südlich von Pyhra auf dem Programm. Die 12,4 km lange Strecke (ca. 3 Stunden Gehzeit) führt vorbei an einem als Kulturdenkmal geschützten Aquädukt der 2. Wiener Hochquellenwasserleitung sowie am Schloß Wald. Entlang der Strecke ist natürlich auch eine Labstation eingepplant.

Wichtig für alle Teilnehmer mit Kindern: Aufgrund des hügeligen Geländes ist die Route nicht kinderwagentauglich.

Nach der Rückankunft am Gelände der Fachschule Pyhra ist ab ca. 13.30 Uhr als gemütlicher Ausklang ein gemeinsames Mittagessen geplant (Änderungen aufgrund geltender COVID 19-Bestimmungen vorbehalten).

Die NÖ LAK empfiehlt allen Wanderern, festes Schuhwerk sowie die Mitnahme eines Regenschutzes. Parkplätze sind in ausreichender Zahl vorhanden.



Verträumte Waldwege laden zum Genießen und Entspannen ein

## Wandertag 2021

### Wann und Wo?

Sa, 11. September 2021  
Landwirtschaftliche Fachschule Pyhra  
Kyrnbergstraße 4, 3143 Heuberg

**Beginn:** Begrüßung & Start ab 9.30 Uhr  
(Eintreffen ab 8.30 Uhr)

**Kosten:** EUR 10,- pro Person für Mitglieder & Begleitung (inkl. Verpflegung)

Wichtig: Eine vorherige Anmeldung unter [www.landarbeiterkammer.at/noe](http://www.landarbeiterkammer.at/noe) → *Bildung & Events* ist unbedingt notwendig!

**Bitte beachten Sie:** Über notwendige Nachweise (3G-Regel) und die zum Zeitpunkt der Veranstaltung gültigen Hygieneregeln werden alle Teilnehmer 1-2 Wochen vor der Veranstaltung per E-Mail informiert.

Bildung | Text: Melanie Höller

## Aktuelle Aus- und Weiterbildungsangebote

### Erste Hilfe Kurs

Für alle Mitarbeiter, die zum Ersthelfer bestimmt sind und alle, die persönlich an fachgerechter Erster Hilfe interessiert sind. Als betrieblicher Ersthelfer müssen Sie nach 4 Jahren einen 8-stündigen bzw. nach 2 Jahren einen 4-stündigen Auffrischungskurs besuchen. Auch Einzelanmeldungen in offenen Gruppen sind möglich!

**Trainer:** Rotes Kreuz in Ihrer Nähe

**Termin & Ort:** nach Vereinbarung

#### Kosten:

16 Stunden Kurs: EUR 20,- pro LAK-Mitglied

8 Stunden Kurs: EUR 15,- pro LAK-Mitglied

### Arbeiten mit Freischneidern

Arbeitstechnik und Unfallverhütung

Speziell für Dienstnehmer, die im Forst- und Gartenbau arbeiten und den sicheren und effizienten Umgang mit dem Freischneider erlernen bzw. vertiefen möchten.

Inhalte in Theorie und Praxis: Sichere Handhabung des Freischneiders, Wartungs- und Pflegearbeiten, Schärfen der Schneidwerkzeuge, Arbeitstechnik etc.

**Trainer:** DI Michael Gruber

**Termin & Ort:** firmenintern n. Vereinbarung

**Dauer:** 1 Tag

**Kosten:** DN: EUR 10,- + DG: EUR 40,-

### PKW Mehrphasentraining

Im Rahmen der Führerschein B Ausbildung Nach bestandener B-Führerscheinprüfung hat der Führerscheinabsolvent drei bis neun Monate Zeit, das verpflichtende 1-tägige Fahrtechnik Training mit angeschlossenen verkehrspsychologischen Gruppengespräch zu absolvieren.

**Termin:** Es finden laufend Mehrphasentrainings statt. Kontaktieren Sie uns und wir buchen bei Verfügbarkeit Ihren persönlichen Wunschtermin - gilt auch für Motorrad Mehrphasentrainings!

**Dauer & Ort:** 1 Tag beim ÖAMTC Melk, Teesdorf oder FSZ Waldviertel in Gmünd

**Kosten:** EUR 50,- pro LAK-Mitglied

### PKW Fahrsicherheitstraining

Intensiv- oder Dynamiktraining

Sie lernen mit Gefahrensituationen umzugehen, einen souveränen Fahrstil zu entwickeln und erreichen so mehr Sicherheit

im Straßenverkehr.

**Termin:** Einzelanmeldungen werden gerne entgegengenommen. Es finden laufend Trainings statt. Kontaktieren Sie uns und wir buchen bei Verfügbarkeit Ihren persönlichen Wunschtermin. Auch firmenintern ab 9 bis max. 12 Personen pro Gruppe möglich!

**Dauer:** Ein Tag „Grundkurs“ (= Intensivtraining) bzw. ein Tag für geübte Fahrer (= Dynamiktraining)

**Ort:** ÖAMTC Melk oder Teesdorf

**Kosten:** EUR 60,- pro LAK-Mitglied

### Team-Training

Kooperation in erfolgreichen Teams

Was zeichnet erfolgreiche Teams aus? Wodurch stärkt sich das Wir-Gefühl im Team? Diese Fragen und noch mehr „Team-Spielregeln“ werden in diesem Seminar erarbeitet.

**Trainerin:** Claudia Klohofer

**Dauer:** 1 Tag bzw. nach Vereinbarung

**Termin & Ort:** nach Vereinbarung

**Kosten:** EUR 90,- pro LAK-Mitglied bei einer Gruppe von 10-15 Pers. (auch größere bzw. kleinere Teams auf Anfrage möglich)



# Berufsjäger als Berufung: Wie der Vater, so der Sohn...

Helmut Schandl ist seit vielen Jahren als Berufsjäger und Forstwart im Einsatz. Sein Sohn Wolfram hat den selben Berufsweg eingeschlagen und wird seine Lehre in Kürze abschließen.

„Mitte der 60er Jahre war unser Berufsstand ausgestorben. Zum Glück gab es 1995 einige Idealisten, die die Berufsjägervereinigung neu gegründet haben. Derzeit haben wir in NÖ 75 Berufsjäger, von denen über 50 im aktiven Dienst stehen“, lässt Helmut Schandl die Geschichte der Berufsjäger in NÖ in aller Kürze Revue passieren.

## Forstlich und jagdlich topversiert

Der 55-Jährige Waldviertler, der seit 1982 bei der Windhag'schen Stipendienstiftung (Gut Ottenstein) beschäftigt ist, und seit 2008 als Obmann an der Spitze der NÖ Berufsjägervereinigung steht, ist überzeugt, dass dem Berufsjäger eine wichtige Rolle für die zukünftige Erhaltung des natürlichen Gleichgewichts zwischen Wald und Wild zukommen wird: „Mit einem ausgebildeten Berufsjäger bekommen Forstbetriebe einen Mitarbeiter, der forstlich und jagdlich topversiert ist. Wir sehen uns in einer Rolle als Vermittler, der den Konsens zwischen Forst, Jagd und Natur sucht“, beschreibt Schandl das Berufsbild.

Die Aufgaben eines Berufsjägers gehen demnach weit über die klassische Jagd hinaus. Neben der Instandhaltung



Ein Revier eines Berufsjägers in NÖ ist im Durchschnitt zwischen 1.200 und 1.500 Hektar groß



Helmut Schandl (li.), der seit 2008 an der Spitze der NÖ Berufsjägervereinigung steht, und seinen Sohn Wolfram verbindet die Liebe zur Jagd und Natur.

der jagdlichen Infrastruktur und der Fütterungen im Winter sind Berufsjäger auch bei Pflegemaßnahmen, wie z.B. der Biotoppflege, um Freiflächen für das Birkwild zu erhalten, sehr gefordert.

## Wenn das Wildschwein grunzt...

„Dazu kommt natürlich auch, darauf zu schauen, dass der Wildbestand passt und der gesetzliche Abschussplan erfüllt wird, entweder dadurch, dass geführte Jagdgäste zum Schuss kommen oder man erledigt es selbst“, stellt Schandl klar. Zu guter Letzt gehört in vielen Betrieben auch die Wild-Verarbeitung und Direktvermarktung noch zum Aufgabengebiet des Berufsjägers. Wie groß die Verbundenheit mit seinem Job und der Natur ist, wird spätestens dann klar, wenn Schandl einen Anruf erhält. Auf einem Mobiltelefon grunzt als Klingelton ein Wildschwein, auf dem anderen heult ein Wolf.

Seine Leidenschaft für die Jagd und Natur hat auch seinen Sohn Wolfram seit Kindertagen beeindruckt. „Ich konnte mir schon in der Volksschule nichts anderes vorstellen, als einmal im Wald zu arbeiten“, denkt Wolfram an seine Kindheit zurück. Als Jugendlicher bewies er

vor allem sein großes Talent als Sportschütze, das ihm neben zahlreichen Siegen auf nationaler Ebene sogar zwei Teilnahmen bei Weltmeisterschaften in Schweden und Deutschland bescherte.

Beruflich folgte der Ausbildung zum landwirtschaftlichen Facharbeiter an der LFS Edelhof die Försterausbildung an der HBLA für Forstwirtschaft in Bruck an der Mur. Nach seiner Adjunktenzeit entschied er sich dann für eine Lehre zum Berufsjäger, die ihm am Truppenübungsplatz Allentsteig (TÜPL) ermöglicht wurde. Da die Reviere der Windhag'schen Stipendienstiftung an jene des TÜPL stoßen, sind Schandl senior und Schandl junior derzeit Reviernachbarn.

„In letzter Zeit erhalte ich viele Anfragen. Viele wollen als Berufsjäger arbeiten. Leider haben wir das Problem, das es zur Zeit sehr wenige Lehrplätze gibt. Wolfram ist derzeit der einzige Lehrling in ganz Niederösterreich“, verrät Vater Helmut. Sorgen um den Berufsstand macht er sich aber keine. „Es gibt mehr Betriebe, in denen ein Umdenken stattgefunden hat und in Meinungsumfragen sehen wir, dass unsere Fachkompetenz sehr geschätzt wird“, so Schandl abschließend.

# Senioren: Anna Schandl neue Vorsitzende

Die ehemalige Kammerrätin Anna Schandl aus Ollersbach wurde einstimmig an die Spitze des LAK-Seniorenausschusses gewählt. Als Stellvertreterin fungiert Herta Zesch.



V.l.: Herta Zesch, Vizepräsident Karl Orthaber, die neue Vorsitzende Anna Schandl, NÖ LAK-Präsident Andreas Freistetter und Vizepräsidentin Josefa Czeatke

Als gesetzliche Interessenvertretung zählt die NÖ LAK nicht nur sämtliche Beschäftigte in der Land- und Forstwirtschaft, sondern auch mehr als 7.000 Seniorinnen und Senioren zu ihren Mitgliedern.

Vertreten wird die ältere Generation der Kammerzugehörigen von einem eigenen LAK-Seniorenausschuss, der sich Anfang Juni nach längerer COVID 19-bedingter Zwangspause neu konstituiert hat. Einstimmig zur neuen Vorsitzenden gewählt wurde dabei die ehemalige Kammerrätin Anna Schandl aus Ollersbach. „Für Senioren war das letzte Jahr aufgrund der COVID 19-Pandemie mit sehr viel Verzicht verbunden. Deshalb werden wir unser Bestes tun, um unseren

Mitgliedern vielfältige Angebote und bestmögliches Service bieten zu können“, freut sich die 61-Jährige auf ihre neue Aufgabe.

Schandl war knapp 42 Jahre im Raiffeisen Lagerhaus Tulln-Neulengbach beschäftigt und engagierte sich im Betrieb auch viele Jahre als Betriebsratsvorsitzende. Mit der NÖ LAK war sie bereits aufgrund ihrer Tätigkeit als Kammerrätin von 2008 bis 2020 eng verbunden. Privat ist die 61-Jährige nicht nur in der ÖVP Neulengbach aktiv, sondern engagiert sich auch beim ATSV Schönfeld-Tausendblum.

Das Damenduo an der Spitze des LAK-Seniorenausschusses komplettiert Herta Zesch aus Schratzenberg, die als Schandls Stellvertreterin fungieren wird. Insgesamt wurden in den zehnköpfigen LAK-Seniorenausschuss neben Anna Schandl mit dem ehemaligen LAK-Vizepräsidenten Kammerrat Alois Karner, den ehemaligen Kammerräten Andreas Schnabel, Ernst Faltus und Karl Schnitzer sowie dem Vorsitzenden der Pensionistengilde der NÖ Landwirtschaftskammer DI Josef „Udo“ Resch fünf weitere „Neuzugänge“ gewählt, die sich erstmals als Seniorenvertreter engagieren. Wiedergewählt wurden Herta Zesch, Herbert Perutka, Franz Hofstätter und der bisherige Vorsitzende Ing. Werner Neubert.

„Die Gründung des Seniorenausschusses 2014 hat sich absolut bewährt. Mit einem eigenen Gremium und Ansprechpartnern in den Regionen können wir unseren Senioren jene Wertschätzung entgegenbringen, die sie verdienen und ihnen zeigen, dass sie ein wichtiger Teil unserer LAK-Familie sind“, betont NÖ LAK-Präsident Andreas Freistetter.

Alle Infos mit den Kontakten zu den Seniorenausschussmitgliedern finden sie auf der LAK-Website online unter [www.landarbeiterkammer.at/noe](http://www.landarbeiterkammer.at/noe) in der Rubrik *Über Uns* → *Seniorenausschuss*.

## Mitglieder des LAK-Seniorenausschusses

### Vorsitzende:

Anna Schandl (Ollersbach)

### Stv. Vorsitzende:

Herta Zesch (Schratzenberg)

Ernst Faltus (Rohrau)

Franz Hofstätter (Langenrohr)

Alois Karner (Gloggnitz/Küb)

Ing. Werner Neubert (Oberhöflein)

Herbert Perutka (Obersiebenbrunn)

Josef Resch (Wien)

Andreas Schnabel (Hollenstein/Ybbs)

Karl Schnitzer (Obritz)



Der neue LAK-Seniorenausschuss. V.l.: Alois Karner, Ernst Faltus, Karl Schnitzer, Werner Neubert, Vorsitzende Anna Schandl, Franz Hofstätter, Herbert Perutka, Josef Resch, Andreas Schnabel und die stellvertretende Vorsitzende Herta Zesch



Auf die Senioren der GST Gänserndorf wartet ein Besuch in Schloßhof



Die Hollabrunner Senioren besuchen das Lipizzaner-Trainingszentrum am Heldenberg in Kleinwetzdorf

## Seniorentage im September

Die NÖ LAK lädt ihre Seniorinnen und Senioren nach dem Sommer zu Tagesausflügen in ihrer Geschäftsstelle ein.

Da der geplante niederösterreichweite Seniorentag aufgrund der geltenden COVID 19-Bestimmungen leider nicht stattfinden konnte, veranstaltet die NÖ LAK für ihre Seniorinnen und Senioren im September einen regionalen Tagesausflug in der jeweiligen Geschäftsstelle.

„Wir können es kaum erwarten, dass wir endlich auch unseren Senioren wieder eine Veranstaltung anbieten können“, freut sich NÖ LAK-Präsident Andreas Freistetter bereits auf ein Wiedersehen.

In jeder der acht LAK-Geschäftsstellen wird ein Tagesausflug mit einem speziellen Programm für maximal 50 Teilnehmer organisiert. Bei Interesse wird um telefonische Anmeldung über die zuständige Geschäftsstelle (siehe Infobox) gebeten!

Aufgrund der COVID 19-Pandemie bittet die NÖ LAK um Verständnis, dass gemeinsame Busreisen zum Ausflugsziel heuer nicht angeboten werden. Bei allen Veranstaltungen gilt die 3G-Regel (geimpft, getestet oder genesen).

### Senioren-Gesundheitstag 2021

#### Geschäftsstelle St. Pölten:

Dienstag, 7.9.2021 - Stift Lilienfeld  
Gerhard Lechner, 0676/ 841 430 15

#### Geschäftsstelle Mistelbach:

Dienstag, 21.9.2021 - Poysdorf  
Markus Hemerka, 0676/ 841 430 14

#### Geschäftsstelle Hollabrunn:

Mi, 8.9.21 - Heldenberg & Amethystwelt Maissau  
Oliver Hauer, 0676/ 841 430 19

#### Geschäftsstelle Gänserndorf:

Mittwoch, 22.9.2021 - Schloßhof  
Martina Münzker, 0676/ 841 430 18

#### Geschäftsstelle Wr. Neustadt:

Donnerstag, 9.9.2021 - Wr. Neustadt  
Josef Seidl, 0676/ 841 430 16

#### Geschäftsstelle Amstetten:

Dienstag, 28.9.2021 - Stift Melk  
Karl Buchinger, 0676/ 841 430 11

#### Geschäftsstelle Horn:

Dienstag, 14.9.2021 - Krems  
Maria Wurzer, 0676/ 841 430 13

#### Geschäftsstelle Zwettl:

Mittwoch, 29.9.2021 - Zwettl  
Günther Edelmaier, 0676/ 841 430 17

## Gesundheitstag für Senioren in Purgstall

Sammeln Sie wertvolle Tipps, um auch im Alter fit zu bleiben!

Wer sein Gesundheitsbewusstsein stärken möchte, der bekommt beim LAK-Senioren-Gesundheitstag verschiedene Ideen präsentiert, wie er ein höheres Wohlbefinden in seinem Alltag erreichen kann.

Zum Start des Tages hält Notar Mag. Wolfgang Stocker einen Vortrag zum Thema „Erben, Schenken, Übergeben, Patientenverfügung“. Im Anschluss ist ein Stationenbetrieb geplant. Beim Sessel-Yoga-Workshop mit Eva Kuba geht es um das Vorbeugen von Haltungsschäden durch aktivierende Körperübungen und Entspannungstechniken. Die Gesundheitsstraße in Kooperation mit Gesundes-

### Senioren-Gesundheitstag 2021

#### Wann und Wo?

Mittwoch, 6. Oktober 2021  
Mostlandhof  
3251 Purgstall/Erlauf, Schauboden 4

**Beginn:** 9 Uhr (Ende ca. 16.30 Uhr)

**Kosten:** EUR 15,- LAK-Mitglied / EUR 25,- pro Begleitperson inkl. Verpflegung

**Wichtig:** Eine vorherige Anmeldung unter [www.landarbeiterkammer.at/noe](http://www.landarbeiterkammer.at/noe) →

in der Rubrik *Bildung & Events* oder telefonisch unter 01/ 512 16 01 24 ist unbedingt notwendig!

Anmeldeschluss: 1. September 2021

**Bitte beachten Sie:** Über notwendige Nachweise (3G-Regel) und die zum Zeitpunkt der Veranstaltung gültigen Hygieneregeln werden alle Teilnehmer 1-2 Wochen vor der Veranstaltung informiert.

NÖ - Tut gut! bietet u.a. eine Blutdruck-, Blutzucker- und Cholesterinmessung sowie eine BIA-Messung, einen Körperstabilitäts- und Hörtest. Angeboten wird darüber hinaus auch ein Vorsorge- und Beratungsgespräch der Krebshilfe NÖ.

Beim Spaziergang mit Kräuterpädagogin Katharina Klaus steht die

Verwendung von Kräutern und Wildfrüchten als Hausmittel für die Gesundheit inklusive Verkostung und Tipps für eine geschmackvolle Zubereitung im Mittelpunkt.

Bitte bringen Sie für den Yoga-Workshop bequeme Kleidung, eventuell eine Decke und Polster mit!

## Unsere Preise

Geschenk-Box  
„Variationen mit Obst“  
mit Produkten der  
Firma WALDLAND



### WALDLAND-Geschenkbbox

Eine Vielzahl regionaler Produkte aus dem Waldviertel erwarten Sie in der WALDLAND-Geschenkbbox „Variationen mit Obst“, die u.a. Knabberobst, Dörrzwetschken, Fruchtaufstrich Kriecherl-Apfelminze, Marillen- u. Apfelessig, sowie Marillen- & Apfelschokolade beinhaltet. Die NÖ LAK verlost 2x 1 Box. Mehr Infos zu WALDLAND gibt es unter [www.waldland.at](http://www.waldland.at).

McKinley  
Wanderrucksack  
Airtour VT 26



### McKinley - Wanderrucksack

Mit einem Fassungsvermögen von 26 Liter ist dieser nur 700g leichte Wanderrucksack der perfekte Begleiter für Tages Touren und Ausflüge. Das integrierte VENT-Rückensystem bietet optimale Belüftung, dazu sorgen ergonomische Schultergurte für einen perfekten Sitz. Die elastischen Seitentaschen bieten Stauraum für Trinkflaschen. Die NÖ LAK verlost 2x 1 Rucksack inklusive Regenhülle.

## Unser Web-Tipp

### Wald der Zukunft

Die Öster. Bundesforste laden im Web zur virtuellen Tour in den „Wald der Zukunft“ ein. Gezeigt wird, vor welchen Veränderungen die heimischen Wälder stehen und wie sie für die nächsten Generationen klimafit gemacht werden. Dazu gibt es auch Angebote für Waldführungen. Infos unter: [www.wald-der-zukunft.at](http://www.wald-der-zukunft.at).

**WALD**  
DER  
ZUKUNFT

Dem Klimawandel gewachsen

## Grüne Welt Quiz

### Gewinnen Sie wieder mit dem Grüne Welt-Quiz!

Die richtige Antwort der letzten Ausgabe war: c) 40.

### Gewonnen haben:

#### Genießerzimmer-Gutscheine im Wert von EUR 150,-

Ivana Lacsni, 2093 Geras EUR 50,-

#### Gutschein für die

#### Erlebnisalm Mönichkirchen

Alexandra Spenger, 2840 Grimmenstein

Johannes Unger, 2231 Strasshof

#### Wanderbuch „Wandern am Wasser“

Manuela Mayerhofer, 3205 Weinburg

Edith Helemann, 3361 Aschbach

Als Hauptpreis verlost die NÖ LAK diesmal eine Exkursion „Abenteuer Wildnis“ in das Wildnisgebiet Dürrenstein. Weitere Preise sind 2x 1 Obst-Variationen Geschenkbox der Firma Waldland sowie 2 1x Wanderrucksack von McKinley.

### Die aktuelle Gewinnfrage:

**Wie lange dauerten die Verhandlungen bis zum Abschluss eines Kollektivvertrages für bäuerliche Dienstnehmer im Jahr 1953?**

- a) 11 Monate
- b) 11 Tage
- c) 11 Stunden

Die richtige Antwort lautet:  a  b  c

Falls ich gewinne, wünsche ich mir:  Exkursion „Abenteuer Wildnis“

WALDLAND-Geschenkbox

Wanderrucksack

Name

Straße

PLZ, Ort

E-Mailadresse

Sozialversicherungsnummer

**JA**, ich möchte den Newsletter der NÖ Landarbeiterkammer kostenlos beziehen. Bitte geben Sie hierfür Ihre E-Mailadresse an!

### Einsendeschluss ist der 27.08.2021.

Den Kupon schicken Sie an: NÖ Landarbeiterkammer, Marco d'Avianogasse 1, 1015 Wien oder per E-Mail mit Namen, Adresse und gewünschtem Preis an [gewinnspiel@lak-noe.at](mailto:gewinnspiel@lak-noe.at).



### Der Hauptpreis:

#### Exkursion „Abenteuer Wildnis“.

Exklusive, geführte Wanderung für maximal 20 Personen in das Wildnisgebiet Dürrenstein, das 2017 von der UNESCO zum ersten Weltnaturerbe Österreichs erklärt wurde. Die Waldflächen des Schutzgebietes sind forstlich noch nie genutzt worden und stellen den größten Urwaldrest in Österreich dar. Die Wanderung bietet die Möglichkeit, Interessierten das Wildnisgebiet und seine einzigartige Natur näher zu bringen. Mehr Infos finden Sie online unter [www.wildnisgebiet.at](http://www.wildnisgebiet.at).



## Trauer um Jakob Hirtl

Der ehemalige Kammerrat Jakob Hirtl aus Wildendürnbach ist vergangene Woche im 74. Lebensjahr verstorben.

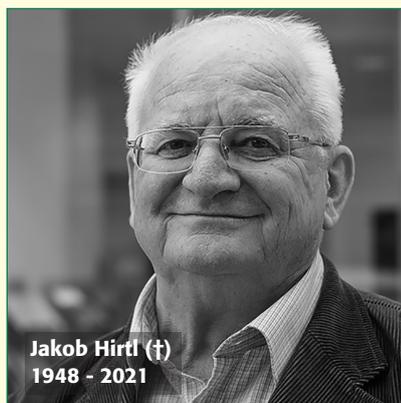
Jakob Hirtl war über Jahrzehnte hinweg eng mit der NÖ Landarbeiterkammer verbunden.

Von 1997 bis 2014 gehörte er als Kammerrat der Vollversammlung der NÖ LAK an, dabei war er auch als Mitglied des Hauptausschusses und Delegierter zum Österreichischen Landarbeiterkammertag aktiv. Auch nach seiner aktiven Zeit blieb er als Mitglied des Seniorenausschusses von 2014 bis 2020 bis zuletzt Teil der LAK-Funktionsfamilie.

„Wir verlieren mit Jakob Hirtl einen treuen Wegbegleiter, der sich über Jahrzehnte hinweg für die Interessen der Landarbeiterkammer und ihrer Mitglieder mit vollem Einsatz engagiert hat. Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren und möchten seiner Familie unsere Anteilnahme aussprechen“, betonte NÖ LAK-Präsident Andreas Freistetter.

Beruflich war der zweifache Familienvater und zweifache Großvater sein

ganzes Arbeitsleben lang als Arbeiter im Raiffeisen Lagerhaus beschäftigt, wo er sich über 25 Jahre als Betriebsrat für die Kollegenschaft engagierte. Darüber hinaus war Hirtl auch in der Gemeindepolitik aktiv, wo er u.a. als Vizebürgermeister und NÖAAB-Gemeindegruppenobmann tätig war. Für seine außergewöhnlichen Verdienste wurde ihm von LH Erwin Pröll im Jahr 2012 das Ehrenzeichen für Verdienste um das Bundesland Niederösterreich verliehen.



Jakob Hirtl (†)  
1948 - 2021

## Top informiert mit „Topaktuell“

LAK-Newsletter liefert aktuelle Infos & Videos.

Neue Kooperationen, ein aktuelles Videostatement unseres Präsidenten oder kurzfristig verfügbare Plätze für ein Weiterbildungsseminar!

Wenn Sie ab sofort mit aktuellen Infos aus dem Wirkungsbereich der NÖ LAK informiert werden und stets „up-to-date“ sein möchten, empfehlen wir Ihnen die Anmeldung für unseren Newsletter „TopAktuell“, der je nach Aktualität und Themenlage in etwa zweiwöchigem Rhythmus versendet wird. Bereits über 3.500 Bezieher schätzen dieses kostenlose Serviceangebot der NÖ LAK.

Für den Bezug unseres Newsletter „TopAktuell“ anmelden können Sie sich auf der LAK-Website online unter [www.landarbeiterkammer.at/noe](http://www.landarbeiterkammer.at/noe).



Zur Newsletter-Anmeldung

## NÖ LAK unterstützt Junge

Nach vielen Absagen und COVID-19-bedingten Einschränkungen erlauben die jüngsten Öffnungsschritte, dass verschiedene Veranstaltungen und Events wieder stattfinden können.

Für junge LAK-Mitglieder bedeutet die langsame Rückkehr zur Normalität, dass sie beim Besuch verschiedener Veranstaltungen den LAK-Jugendzuschuss beantragen können.

Im Jahr 2021 kann für folgende Events angesucht werden:

.) **FM4 Frequency Festival** in Sankt Pölten (19. bis 21. August 2021)

.) **Heimländerspiele des Österreichischen Fußballnationalteams** (Damen und Herren)

.) **Beatpatrol** (bei Redaktionsschluss war noch kein Termin für 2021 bekannt)

Anspruchsberechtigt sind alle LAK-Mitglieder bis zum Ende des 26. Lebensjahres, sofern sie zum Zeitpunkt der Antragstellung bereits sechs Monate innerhalb eines Jahres in der Land- und Forstwirtschaft vollbeschäftigt (mind. 20 Wochenstunden) waren.

Weitere Infos und die entsprechenden Formulare finden Sie online unter [www.landarbeiterkammer.at/noe](http://www.landarbeiterkammer.at/noe) in der Rubrik *Förderungen* → *Jugendzuschuss*. Ansprechperson im Kammeramt ist Traude Müller-Kögler telefonisch unter 01/ 512 16 01 24 oder per E-Mail unter [traude.mueller-koegler@lak-noe.at](mailto:traude.mueller-koegler@lak-noe.at).



Infos zum Jugendzuschuss

## Top informiert mit „Topaktuell“

Die NÖ LAK freut sich, mit Andrea Baumgartner eine neue Mitarbeiterin für die freie Stelle in der Rechtsabteilung im Kammeramt gefunden zu haben.

Die 21-Jährige trat Anfang Juni die Nachfolge von Julia Hinterreiter an, die sich ab sofort verstärkt ihrem Jus-Studium widmen möchte. Baumgartner stammt aus Dorfstetten im Waldviertel, absolvierte



Andrea Baumgartner

die Höhere Lehrausbildung für Umwelt und Wirtschaft in Yspertal und konnte zuletzt in einer Rechtsanwaltskanzlei bereits einschlägige berufliche Erfahrung sammeln.

## 1015 Wien

Marco d'Avianogasse 1

01/ 512 16 01 – 0 oder DW

Fax 01/ 513 93 66

lak@lak-noe.at

[www.landarbeiterkammer.at/noe](http://www.landarbeiterkammer.at/noe)

## 3100 St. Pölten

Landhausboulevard, Haus 2 Top 6a

02742/ 35 26 83

Fax 02742/ 28265

stpoelten@lak-noe.at

[www.facebook.com/laknoe](http://www.facebook.com/laknoe)

### Direktion

Präsident Ing. Andreas Freistetter

DW 17 oder 0676/ 841 430 27

andreas.freistetter@lak-noe.at

Kammeramtsdirektor Mag. Walter Medosch

DW 19 oder 0676/ 841 430 10

walter.medosch@lak-noe.at

Direktionsassistentin Regina Groß

DW 18 oder 0676/ 841 430 22

regina.gross@lak-noe.at

### Rechtsabteilung

Vertretung beim Arbeits- und Sozialgericht, Rechtsberatung, Kollektivverträge:

Mag. Heimo Gleich

DW 14 oder 0676/ 841 430 20

heimo.gleich@lak-noe.at

Mag. Markus Kuderer, BA

DW 21 oder 0676/ 841 430 30

markus.kuderer@lak-noe.at

Andrea Baumgartner

DW 12 oder 0676/ 841 430 32

andrea.baumgartner@lak-noe.at

### Referat für Bildung

Kurs- und Eventorganisation, Lehrlings- und Kursbeihilfe, Bildungstage:

Melanie Höller

DW 23 oder 0676/ 841 430 24

melanie.hoeller@lak-noe.at

Marco Hinterleitner

DW 16 oder 0676/ 841 430 33

marco.hinterleitner@lak-noe.at

### Referat für Öffentlichkeitsarbeit

Presse, Gestaltung Grüne Welt, Homepage, Newsletter:

Mag. Markus Schneider

DW 10 oder 0676/ 841 430 26

markus.schneider@lak-noe.at

### Referat für Bau & EDV

Bauförderung, EDV, Mitgliederevidenz und Seniorenaktivitäten:

Traude Müller-Kögler

DW 24 oder 0676/ 841 430 21

traude.mueller-koegler@lak-noe.at

Felix Jungwirth

DW 15 oder 0676/ 841 430 25

felix.jungwirth@lak-noe.at

### Referat für Rechnungswesen & Revision

Buchhaltung, Lohnverrechnung & Darlehensrückzahlungen, Kinderbetreuungszuschuss- und Führerscheinbeihilfen:

Elfriede Haslinger

DW 20

elfriede.haslinger@lak-noe.at

### ServiceCenter

#### 3100 St. Pölten

Landhausboulevard, Haus 2 Top 6a

Gerhard Lechner

Regina Scheichel

02742/ 35 26 83 Fax 282 65

Öffnungszeiten: Mo, Mi + Do von 8 – 16 Uhr, Di: 8 – 18 Uhr, Fr: 8 – 13 Uhr

0676/ 841 430 15

0676/ 841 430 23

stpoelten@lak-noe.at

gerhard.lechner@lak-noe.at

regina.scheichel@lak-noe.at

### Geschäftsstellen

Sprechtag (außer St. Pölten): Mo + Do von 8 – 12 Uhr, Abendsprechtag von 16 – 18 Uhr

			Geschäftsstellenleiter	Abendsprechtag
<b>3300 Amstetten</b>	07472/ 622 07	Fax 622 07	Karl Buchinger <a href="mailto:amstetten@lak-noe.at">amstetten@lak-noe.at</a>	Dienstag
Kirchenstraße 17	0676/ 841 430 11			
<b>2020 Hollabrunn</b>	02952/ 24 38	Fax 24 38	Franz Dick / Oliver Hauer <a href="mailto:hollabrunn@lak-noe.at">hollabrunn@lak-noe.at</a>	Dienstag
Amtsgasse 9	0676/ 841 430 12			
<b>3580 Horn</b>	02982/ 24 29		Maria Wurzer <a href="mailto:horn@lak-noe.at">horn@lak-noe.at</a>	Donnerstag
Wiener Straße 5/Top 1	0676/ 841 430 13			
<b>2130 Mistelbach</b>	02572/ 24 80	Fax 24 80	Markus Hemerka <a href="mailto:mistelbach@lak-noe.at">mistelbach@lak-noe.at</a>	Dienstag
Bahnstraße 28	0676/ 841 430 14			
<b>2700 Wr. Neustadt</b>	02622/ 228 94	Fax 228 94	Josef Seidl <a href="mailto:wrneustadt@lak-noe.at">wrneustadt@lak-noe.at</a>	Dienstag
Hauptplatz 15	0676/ 841 430 16			
<b>3910 Zwettl</b>	02822/ 524 93		Günther Edelmaier <a href="mailto:zwettl@lak-noe.at">zwettl@lak-noe.at</a>	Montag
Gartenstraße 32, 1. Stock	0676/ 841 430 17			
<b>2230 Gänserndorf</b>	02282/ 221 35		Martina Münzker <a href="mailto:gaenserndorf@lak-noe.at">gaenserndorf@lak-noe.at</a>	Dienstag
Bahnstraße 15	0676/ 841 430 18			

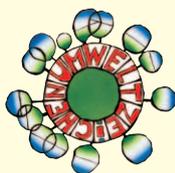
**ACHTUNG:  
Neue E-Mail Adressen**

Impressum: Medieninhaber (Verleger) und Herausgeber: Kammer für Arbeiter und Angestellte in der Land- und Forstwirtschaft in Niederösterreich, 1015 Wien, Marco d'Avianogasse 1, Telefon 01/512 16 01 – 0. Redaktion und Gestaltung: NÖ Landarbeiterkammer, Referat für Öffentlichkeitsarbeit.

Offenlegung: [www.landarbeiterkammer.at/noe/offenlegung](http://www.landarbeiterkammer.at/noe/offenlegung)

Druck: Print Alliance HAV Produktions GmbH, 2540 Bad Vöslau, Druckhausstr. 1

Gedruckt nach der Richtlinie „Druckerzeugnisse“ des Österreichischen Umweltzeichens (UZ 24), UW 715



Dieses Produkt stammt aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern und kontrollierten Quellen.